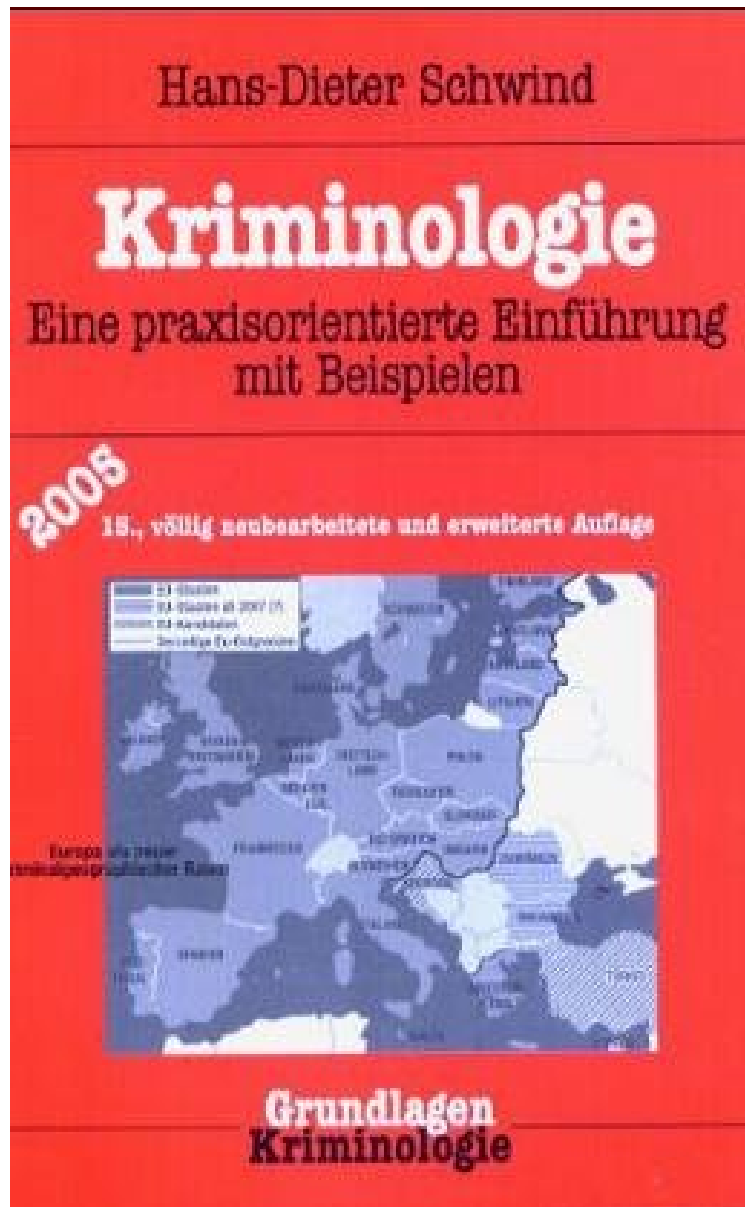


[Read free ebook] Kriminologie: Eine praxisorientierte Einföhrung mit Beispielen

Kriminologie: Eine praxisorientierte Einföhrung mit Beispielen

Von Hans-Dieter Schwind

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #1848330 in BcherVerffentlicht am: 2005-02Anzahl der Produkte:
1Einband: Taschenbuch709 Seiten | File size: 19.Mb

Von Hans-Dieter Schwind : **Kriminologie: Eine praxisorientierte Einföhrung mit Beispielen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kriminologie: Eine praxisorientierte Einföhrung mit Beispielen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alt, aber

bewahrt! Von A.W. Das Verständnis der Verbrechenslehre ist in vielen Bereichen von Vorteil. Nur wer sich mit dem Thema intensiv auseinandersetzt, kann sich auch prophylaktisch davor schützen. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr interessant hinsichtlich Von Kleiner Engel 777 Dieses Buch hat mir meine Freundin ausgeborgt und da sie Polizistin ist, interessiert mich das Thema sehr. Ausgangspunkt unserer Diskussion war, welche Faktoren sich begünstigend auf die kriminelle Entwicklung eines Menschen auswirken. Das vorliegende Werk ist sehr aufschlussreich in Bezug auf die Psyche des Menschen und die Wirkung der äußeren Einflüsse bzw. der Erbanlagen auf die kriminelle oder auch die nichtkriminelle Entwicklung eines Heranwachsenden. Seit Jahren setze ich mich mit der Frage auseinander, inwieweit Kriminalität durch das Elternhaus angezogen wird oder ob der Mensch bzw. das Kind seinen Genen ausgeliefert ist. In diesem Buch werden viele interessante Studien ausgewertet, aber auch einander gegenübergestellt, die mich in meinen Überlegungen weitergebracht haben. Neben den Studien waren auch die Statistiken und Diagramme sehr hilfreich, dadurch fiel der Einstieg in die Welt der Kriminologie sehr leicht. Auch die verständliche Ausdrucksweise brachte das Thema näher und animierte zum Weiterlesen. Das Werk ist klar gegliedert und gut strukturiert. Einzig zu bemängeln sind aus meiner Sicht die vielen Querverweise im Fließtext, da diese den Lesefluss oftmals unterbrechen. Sicherlich ist während der Ausbildung, wenn das Buch immer wieder mal zur Hand genommen wird, die Verbindung zwischen den einzelnen Kapiteln wichtig, bei der Einführung in die Kriminologie und somit beim erstmaligen Lesen wirken die vielen Hinweise und Anmerkungen aber eher störend. Insgesamt ist das Buch sehr umfangreich und interessant, es gibt einen tiefen Einblick in die kriminelle Psyche und beschreibt ausführlich die verschiedenen Unterarten der Kriminologie.

Pressestimmen Schwinds Lehrbuch der Kriminologie ist und bleibt erfolgreich. ... Das Werk eignet sich sowohl für die erste Einarbeitung in die Materie sowie für das schnelle Repetitorium vor dem Examen in hervorragendem Maße. RA Christian Reckling in: Die Rezensenten 2/2012 Die gut lesbare Darstellung und der übersichtliche Aufbau des Werkes ermöglichen auch ohne Vorkenntnisse eine schnelle Einarbeitung in den Lehrstoff und eignen sich insbesondere für Studierende an Fachhochschulen als gute Arbeitsgrundlage. Insgesamt handelt es sich um ein einführendes Grundlagenwerk, welches zweifellos das Interesse an der Materie "Kriminologie" und die Lust am Lernen fördert. ... Ein sehr umfangreiches Stichwortverzeichnis erleichtert das themenorientierte Arbeiten mit dem Werk. ... Ohne Einschränkung kann das Werk Studierenden empfohlen werden. Prof. Dr. B. Blum in Kriminalistik 8-9/2010 Praxisnah, bildhaft und in klarer, verständlicher Sprache führt er in das umfangreiche Gebiet der Kriminologie ein. Neues Polizei Archiv 07/2010 Das Konzept des Autors überzeugt restlos. Studenten bietet sich mit diesem Buch eine hervorragende Möglichkeit, sich die Grundlagen zu erarbeiten und bestens vorbereitet in die Prüfungen zu gehen. Die vorbildliche Gestaltung mit übersichtlichen, Zeitungsausschnitten, Karikaturen etc. motiviert den Leser und sorgt dafür, dass das Lernen nicht schwer fällt. ... Ein echter Tipp! studjur-online.de 04.11.2009 Der Titel ist das vielleicht beste Standardwerk zum Thema für Studenten der Rechtswissenschaften, Polizeibeamte in Ausbildung und Praxis sowie interessierte Laien. juraplus.de 25.9.2009 Informativer und anschaulicher kann in die Kriminologie nicht eingeführt werden. Der "Klassiker" überzeugt nicht zuletzt auch wegen seines Preis-Leistungsverhältnisses. jurawelt.com 21.09.2008 Selten findet man ein Lehrbuch, das wissenschaftlich so wertvoll ist und den Leser dennoch von Anfang bis Ende zu fesseln vermag: Law Zone 2/2008 Um es gleich vorweg zu sagen: Diese "praxisorientierte Einführung mit Beispielen" (Untertitel) sollte zur Pflichtlektüre jedes Jurastudenten gehören. Studium Sommersemester 2007 Der Autor hat mit der neuen Auflage erneut bewiesen, dass er Maßstab auf dem Gebiet der Kriminologie setzt. Das Gleiche gilt für das Buch. jurasmus.de 15.06.2005 Der "Schwind" ist inzwischen zur wesentlichsten Einführung in die Kriminologie geworden. Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Joachim Schneider in JURA 12/04 Kurzbeschreibung Die Neuauflage: Für die Neuauflage wurde insbesondere das Kapitel "Organisierte Kriminalität" aus gegebenem Anlass wiederum erweitert. Viele neue Grafiken und aktuelle Zeitungsausschnitte lockern das Erscheinungsbild in der bewährten Form auf. Sämtliche Tabellen und übersichten wurden auf den neuesten Stand der Kriminalstatistik gebracht Die Konzeption: Diese Einführung in die Kriminologie ist betont praxisorientiert. Der Verfasser bringt seine wissenschaftlichen und kriminalpolitischen Erfahrungen ein. Anhand von zahlreichen Beispielen aus Forschung und Praxis und in einer verständlichen Sprache wendet sich dieses Buch nicht nur an Jura-Studierende und Polizeibeamte, sondern an alle, die sich beruflich mit kriminologischen Fragestellungen auseinandersetzen müssen. über den Autor Der Autor: Dr. Hans-Dieter Schwind, emeritierter Professor für Kriminologie, Strafvollzug und Kriminalpolitik, Ruhr-Universität Bochum, Honorarprofessor an der Universität Osnabrück.